LUXURY SHADES

FILATI

Modell 7

EINFACH GEHÄKELTES DREIECKSTUCH



LUXURY SHADES



Modell 7

EINFACH GEHÄKELTES DREIECKSTUCH

Größe: 120 cm x 88 cm (Höhe an der rechten Seite x Breite)

Für dieses Tuch brauchen Sie Lana Grossa **Shades of Alpaca Silk** (45% Schurwolle, 35% Baby Alpaca, 20% Seide, Lauflänge 680 m / 200 g) **200 g** in Zartgelb/ Rosé/Hellgrau/Sand **(Fb 309)** Häkelnadel Nr. 5.0.

Maschenprobe: Im Grundmuster mit Nd Nr. 5,0 ergeben 16 M und 9,5 R 10 cm x 10 cm

Grundmuster: Stäbchen, Zunahmen siehe Häkelschrift

Anleitung: Das Tuch wird von der Spitze in Richtung langer Seite gehäkelt. In Hin-R wird am Ende der R zugen, in Rück-R am Anfang der R. Somit wird immer nur am linken Rand zugen, der rechte Rand läuft gerade hoch. Die ungeraden R sind die Hin-R, die geraden R sind die Rück-R. Hinweis: An der Zunahme-Kante werden für mehr Elastizität Stb durch Doppelstäbchen ersetzt und daher die Rück-R auch mit 5 Wende-Lm begonnen.

Start: Knäuel aus der Mitte mit Zartgelb beginnen. Zunächst eine ca 6 cm lange Quaste wickeln. 2 weitere sandfarbene Quasten vom äußeren Ende

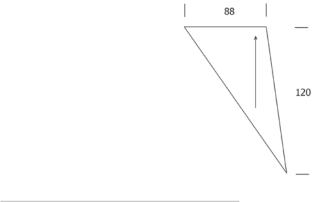
des Knäuels wickeln. Quasten zunächst zur Seite legen.

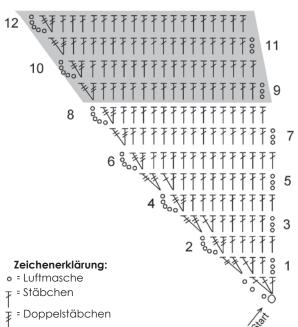
Danach in Zartgelb in einen Magic-Ring beginnend mit 3 Lm 3 Stb häkeln.

1.R: 3 Wende-Lm (ersetzt das 1. Stb), 1 Stb, in die folgende M 2 Stb, in die oberste Lm der Vor-R 2 DStb = 6 M. 2.R: 5 Wende-Lm (ersetzen das 1. DStb), 2 DStb, in jede M 1 Stb (4 Stb), 1 Stb in die oberste Wende-Lm = 8 M. 3.R: 3 Wende-Lm (ersetzt das 1. Stb), in jede M 1 Stb (5 Stb), in die folgende M 2 Stb, in die oberste Lm der Vor-R 2 DStb = 10 M. <u>4.R:</u> 5 Wende-Lm (ersetzen das 1. DStb), 2 DStb, in jede M 1 Stb (8 Stb), 1 Stb in die oberste Wende-Lm = 12 M. 5.R: 3 Wende-Lm (ersetzten das 1. Stb), in jede M 1 Stb (9 Stb), in die folgende M 2 Stb, in die oberste Lm der Vor-R 2 DStb = 14 M. 6.R: 5 Wende-Lm (ersetzen das 1. DStb), 2 DStb, in jede M 1 Stb (12 Stb), 1 Stb in die oberste Wende-Lm = 16 M

Ab 7. R wird nur noch 1 M pro R zugen. Bis zum Ende des Tuches die 9.-12. R wdh und so das Zunahmeschema fortsetzen. Ist das Knäuel komplett verbraucht, Arbeit beenden.

Ausarbeiten: Quasten an den drei Ecken farblich passend zuordnen und annähen. Alle Fäden vernähen.





MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

abk. = abketten \cdot **abn.** = abnehmen \cdot **arb.** = arbeiten \cdot **beids.** = beidseitig \cdot **Fb.** = Farbe \cdot **folg.** = folgende \cdot **li** = links **M** = Masche \cdot **mittl.** = mittleren \cdot **R** = Reihe \cdot **Rd** = Runde \cdot **re** = rechts \cdot **restl.** = restliche \cdot **str.** = stricken \cdot **U** = Umschlag **wdh.** = wiederholen \cdot **zun.** = zunehmen \cdot **zus** = zusammen \cdot **zusstr.** = zusammenstricken